



Swiss Youth Hostels
1924 - 2024

Medienmitteilung, 28. April 2024

Schweizer Jugendherbergen feiern 100-jähriges Jubiläum mit Bundesrat, neuen Mitgliedschaften und einem Logiernächterekord

Am 28. April 2024 feiern die Schweizer Jugendherbergen (SJH) mit rund 500 geladenen Gästen ihr 100-jähriges Bestehen am Ufer des Zürichsees. Ein Höhepunkt der Feierlichkeiten und eine grosse Ehre für die Nonprofit-Organisation war die inspirierende Ansprache von Bundesrat Guy Parmelin. Nach einem Logiernächterekord im 2023 blicken die Schweizer Jugendherbergen optimistisch auf das Geschäftsjahr 2024 und warten zum Jubiläumsjahr hin mit einigen News auf. So erneuern sie ihr Mitgliederkonzept, schenken neugeborenen April-Babys eine lebenslange Mitgliedschaft und geben den Startschuss für eine sich fortsetzende Digitalisierungsinitiative.

Vor genau 100 Jahren, am 28. April 1924, wurde mit der Gründung der Zürcher Genossenschaft für Jugendherbergen der Grundstein für die heutigen Schweizer Jugendherbergen (SJH) gelegt. Das erste Herbergsverzeichnis umfasste zwölf Jugendherbergen und vier Unterkünfte mit Heulagern. Damit begann für die Nonprofit-Organisation eine 100-jährige Reise mit unzähligen politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen und unternehmerischen Veränderungen – vom Einbruch während des Zweiten Weltkrieges, über den Aufschwung durch den Aufbruch der Jugend in den 60er- und die internationalen Backpackerinnen und Backpacker in den 70er- und 80er-Jahren bis hin zur organisatorischen Umstrukturierung in den 90ern, der Neupositionierung in den 2000er-Jahren und schliesslich einer globalen Pandemie und der Rückkehr in die Normalität in den 2020er-Jahren.

«Visitenkarte des Schweizer Tourismus»: Bundesrat Parmelin richtet das Wort an die Gäste

Ein Jahrhundert nach der Gründung feiern die Schweizer Jugendherbergen heute ihr Jubiläum auf dem Bächlihof in Jona am Zürichsee mit rund 500 geladenen Gästen, Partnerinnen und Partnern sowie Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Tourismus. Eine besondere Ehre wurde den SJH durch den Besuch von Bundesrat Guy Parmelin zuteil, der in einer bewegenden Rede das Wort an die Jubiläumsgäste richtete: «Am Anfang – also vor 100 Jahren – stand die Idee, auf sinnvoller Basis die Freizeitgestaltung zu fördern und dazu ein Angebot bereitzustellen. Das haben die Schweizer Jugendherbergen über die vielen Jahre ganz klar geschafft», sagte der Bundesrat und betonte dabei die Rolle der Schweizer Jugendherbergen als wichtiger Player und bemerkenswerte Visitenkarte im Schweizer Tourismus.

Neben einem reichhaltigen Brunchbuffet, Podiumsdiskussionen mit spannenden Persönlichkeiten sowie verschiedenen Musikdarbietungen stand auch ein Töggeli-Turnier auf dem Programm. Tischfussball gehört neben Tischtennis auch heute noch zu den beliebtesten Aktivitäten in den Jugendherbergen und hat wohl bei manchem Gast Kindheitserinnerungen hervorgerufen.

Ferien für alle erschwinglich – ein Grundsatz seit 100 Jahren

Bereits bei der Gründung der Jugendherberge-Vereinigung lag ein Fokus auf günstigen Preisen, damit sich alle Jugendlichen eine Herbergsübernachtung leisten konnten. «Ferien sollten damals für alle erschwinglich sein – an diesem Leitsatz hat sich auch in den letzten 100 Jahren nichts geändert und die Schweizer Jugendherbergen setzen sich auch heute noch für günstige Übernachtungs- und Verpflegungsmöglichkeiten ein», sagt SJH-CEO Janine Bunte. Gleichzeitig haben es die Schweizer Jugendherbergen geschafft, sich immer wieder den gesellschaftlichen Veränderungen und Bedürfnissen der Reisenden anzupassen. Als professionelles und modernes Unternehmen setzt sich die Nonprofit-Organisation aktiv dafür ein, insbesondere jungen Menschen, Schulklassen, Familien und Menschen mit Behinderungen Begegnungen, Aktivitäten und Erlebnisse ausserhalb des gewohnten Umfeldes zu ermöglichen. «Wir sind davon überzeugt, damit zu einer solidarischen, verantwortungsbewussten und lebensfrohen Gesellschaft beizutragen – sowohl in den vergangenen als auch in den kommenden 100 Jahren», so Janine Bunte.

Vereinfachte Mitgliedschaft und eine «Lifetime Membership» für April-Babys

Zum 100. Geburtstag haben die Schweizer Jugendherbergen ihr Mitgliedschaftskonzept erneuert, um die Attraktivität der Mitgliedschaft zu erhöhen und den Zugang zu günstigen Preisen zu vereinfachen.



Swiss Youth Hostels
1924 - 2024

Die neue Membercard kostet für Einzelreisende CHF 30. Die Membercard für Familien entfällt, da im gleichen Haushalt lebende Personen künftig über die Mitgliedschaft eines Elternteils ebenfalls von günstigen Übernachtungspreisen mit einer Reduktion von CHF 7 CHF pro Person/Nacht profitieren. Zudem berechtigt die Membercard zum Bezug von Zusatzkarten zu 15 CHF für im gleichen Haushalt lebende Personen, die alleine reisen möchten. Die neue Membercard für Reisende bis und mit 26 Jahren kostet 15 CHF. Die Schulen profitieren ab sofort von einer kostenlosen Mitgliedschaft, zudem gibt es neu eine «Membercard Lifetime» mit einer uneingeschränkten Gültigkeitsdauer.

Eine gute Nachricht gibt es auch für frischgebackene Eltern: Die im April 2024 in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein geborenen Babys erhalten im Jubiläumsjahr der Schweizer Jugendherbergen eine lebenslange Mitgliedschaft. Mit dem Kind reisende und im gleichen Zimmer übernachtende Personen profitieren ebenfalls von den Mitgliedervorteilen.

Membercard	Preis
Jünger als 27 Jahre	CHF 15
27 Jahre und älter	CHF 30
Zusatzkarte für Personen im gleichen Haushalt	CHF 15
Gruppen ab 10 Personen	CHF 100
Lifetime	CHF 1'000
Schulen	CHF 0

Mit der Lancierung des [digitalen Gästeportals](#) ermöglichen die Schweizer Jugendherbergen den einfachen Kauf der Mitgliedschaft und die Verwaltung der persönlichen Daten. Dies ist ein weiterer Schritt der Digitalisierungsinitiative der Schweizer Jugendherbergen, die sich in den kommenden Monaten weiter akzentuieren wird.

Logiernächterekord im 2023 und vielversprechender Auftakt im Jubiläumsjahr

Im 2023 verzeichneten die Schweizer Jugendherbergen in ihren 42 eigenen Betrieben einen Rekord an Logiernächten. Diese konnten im Vorjahresvergleich um 7.4 Prozent auf 807'196 gesteigert werden (2022: 751'722). Der Anteil von Schweizer Gästen lag 2023 mit 73.3 Prozent um 3.1 Prozentpunkte höher als 2019. «Die Reiselust ist im letzten Jahr definitiv zurückgekehrt – selbst der Logiernächteanteil internationaler Gäste lag bloss noch 1.7 Prozent hinter dem Jahr 2019. Die guten Zahlen aus 2023 manifestieren sich auch in den ersten Monaten 2024 und sprechen dafür, dass auch das angelaufene Jubiläumsjahr ein erfolgreiches werden wird», sagt CEO Janine Bunte.

Im Jubiläumsjahr haben die Schweizer Jugendherbergen zahlreiche Aktivitäten und Anlässe durchgeführt. Einige werden nach dem grossen Erfolg auch in Zukunft weitergeführt:

Highlights 2024/25	
14.09.2024	Töggeli-Turnier: Vorrunde in den Jugendherbergen Zürich und Lausanne
05.10.2024	Töggeli-Turnier: Finale in der Jugendherberge Bern
bis 29.12.2024	Jubiläumsausstellung im Museum Schloss Burgdorf : «100 Jahre Schweizer Jugendherbergen – Gemeinsam schmatzen, schnarchen, spielen»
Februar 2025	Inklusives Schneesportlager in der Jugendherberge Interlaken

Über die Schweizer Jugendherbergen

Das Netzwerk des Vereins Schweizer Jugendherbergen besteht aus 42 eigenen und 7 Franchisebetrieben, die vom romantischen Schloss über den städtischen Design-Betrieb bis zum Wellnesshostel reichen. Die Nonprofit-Organisation mit nahezu 60'000 Mitgliedern erzielt jährlich rund 800'000 Logiernächte. Im Fokus steht der qualitätsbewusste, nachhaltige und preisgünstige Jugend- und Familientourismus. www.youthhostel.ch



Swiss Youth Hostels
1924 - 2024

Für weitere Auskünfte:

Schweizer Jugendherbergen

André Eisele | Mediensprecher

Tel. +41 (0)44 360 14 54

andre.eisele@youthhostel.ch

www.youthhostel.ch